

VAKUUMGLAS

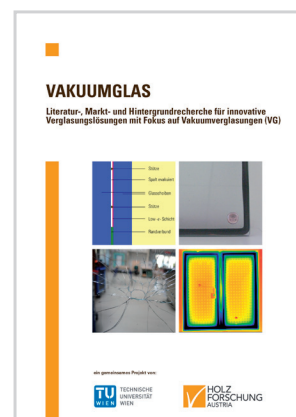
Literatur-, Markt- und Hintergrundrecherche für innovative Verglasungslösungen mit Fokus auf Vakuumverglasungen (VG)

Die vorliegende Literatur-, Markt- und Hintergrundrecherche der beiden Autoren Dr. Helmut Hohenstein (Consultancy) und DDI Ernst Heiduk (TU-Wien) widmet sich ausführlich dem Thema Vakuumverglasung.

Die globale und speziell die europäische Flachglasindustrie leidet derzeit stark unter Überkapazitäten da in den Jahren des Baubooms vor 2008 zu viele Kapazitäten aufgebaut wurden. Da die Bautätigkeit in Europa noch immer deutlich geringer ist kann die dynamische Entwicklung hin zu Dreifach-Wärmeschutzglas dies nur teilweise kompensieren.

Technische Weiterentwicklungen die die benötigte Glasmenge reduzieren würde werden daher höchstwahrscheinlich nicht von der traditionellen Glasindustrie kommen und kommen können. Es sei denn man kann zusätzliche Märkte erschließen.

Gerade Vakuumglas das ja aus zwei Scheiben vorgespanntem Flachglas besteht und trotzdem sehr dünn ist, kann beim Austausch von Einfachglas völlig neue Märkte erschließen die für Isolierglas nicht erreichbar sind. Neben Mittel- und Nordeuropa besteht ein Potential in den Weltregionen in denen es Heiz- und Kühlbedarf für ein komfortables Innenraumklima gibt und die trotzdem bislang nur Einfachverglasungen haben. Das lässt auf eine dynamische Weiterentwicklung hoffen die dann allen Segmenten und Regionen zu Gute kommt.



Bestellen Sie Online:
www.holzforchung.at



Bestellung via FAX an +43 1 798 26 23 - 50

Ich bestelle ____ Exemplar(e) der Broschüre „Vakuumglas“ zum Preis von 15 Euro (inkl. 10% Mwst., exkl. Versand, 2016).

Name:

Adresse:

UID-Nummer:

Tel., Fax, E-Mail:

Datum, Unterschrift: